

E I N L A D U N G
Galizien - Moldauklöster
Siebenbürgen und die Bukowina
vom **01.06. – 10.06.2017**
10-tägige Flugreise

Sehr geehrte Damen und Herren,

LFW - Studienreisen möchte Sie zu einer Studienreise in die Regionen Galizien, Bukowina, Siebenbürgen und zu den Moldauklöstern einladen.

Zahlreich sind die Geschichten, die die Häuser in Lemberg und Czernowitz erzählen. Geschichten aus einer Zeit, als beide Städte zur österreichisch-ungarischen Monarchie gehörten und in den Gassen Deutsch, Jiddisch, Armenisch, Rumänisch, Polnisch, Russisch und Ukrainisch gesprochen wurde. Entdecken Sie mit uns das reiche kulturelle und architektonische Erbe der historisch bedeutenden Regionen **Galizien und Bukowina**. **Lviv** (Lemberg), die „Stadt der Löwen“, das Zentrum der Westukraine und des ehemaligen galizischen Fürstentums präsentiert sich heute als grüne Stadt mit vielen Parks und Boulevards.

Czernowitz (Tschernowitz) erlebte seine kulturelle Blüte während der Zugehörigkeit zur k.u.k.- Monarchie und als Hauptstadt der Bukowina. Hier lebten Österreicher, Juden, Polen und Armenier friedlich miteinander. Die Stadt ist auch Geburtsort vieler bekannter Literaten wie Rose Ausländer und Paul Celan.

Die **Moldauklöster** sind Teil des UNESCO-Weltkulturerbes. Berühmt und einzigartig sind ihre Außenfresken, in denen byzantinisches Formengut und Elemente westlicher Buchmalerei mit rumänischer Volkstradition verschmelzen. **Sibiu** (Hermannstadt) war das politische Zentrum der Siebenbürger Sachsen. Schon 1143 erreichten die ersten deutschen Siedler diese Gegend. 2007 war Hermannstadt Kulturhauptstadt Europas.

Bitte entnehmen Sie den genauen Reiseverlauf dem beigefügten Detailprogramm.

Termin : **01.06. – 10.06.2017**
Teilnehmerbeitrag: **1.490,-€ pro Person.**



- Darin sind folgende Leistungen enthalten:
- Flug von Münster-Osnabrück über München nach Lemberg
 - zurück von Sibiu über München nach Münster-Osnabrück
 - Flughafensicherheitsgebühren und Kerosinzuschläge
 - Übernachtung in guten Mittelklassehotels in DZ
 - Halbpension
 - Besichtigungsprogramm laut Ausschreibung
 - Eintrittsgelder bei Besichtigungen mit Führung
 - Reisebus für Transfers und Besichtigungsprogramm
 - örtliche deutschsprachige Fremdenführung
 - Insolvenzversicherung
 - Reiseleitung

Reiseleitung: **Reinhard Jaki**

Einzelzimmer stehen nur begrenzt zur Verfügung. **EZ-Zuschlag: 210,- €.**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bei Interesse bitten wir Sie um baldige schriftliche Anmeldung auf beigefügtem Formular oder per e-mail. Mindestteilnehmerzahl: 12 Personen.

Wichtig: Sie benötigen für diese Reise einen Reisepass, der noch mindestens einen Monat nach Ende der Reise gültig sein muss!

Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie von uns den Sicherungsschein über den Abschluss der Insolvenzversicherung. Wir erbitten erst dann eine Anzahlung von **10 %** des Reisepreises.

Mit freundlichen Grüßen

LFW-Studienreisen

Veranstalter: LFW - Studienreisen

Programm (Änderungen vorbehalten)

1. Tag, Donnerstag 01.06.2017 Osnabrück – Lemberg/Lviv

Früh morgens Flug mit Lufthansa ab Münster - Osnabrück über München nach Lemberg. Hoteltransfer. Nach dem Zimmerbezug bleibt noch Zeit für einen kleinen Stadtbummel. Zu Abend essen Sie in einem Restaurant. Übernachtung in **Lemberg**.

2. Tag, Freitag, 02.06.2017 Lemberg

Heute erkunden Sie bei einem Stadtrundgang die Altstadt, die zum UNESCO Weltkulturerbe zählt, den Schlossberg mit seiner grandiosen Aussicht auf die Universitätsstadt, das Freilichtmuseum und den berühmten Lytschakivski Friedhof, auf dem Ukrainer, Polen und Deutsche begraben sind. Zu Abend essen Sie in einem Restaurant.
Am Abend bleibt noch Zeit für einen evtl. Opernbesuch.



3. Tag, Samstag, 03.06.2017 Ivano-Frankivsk/Stanslau

Weiterfahrt nach **Ivano-Frankivsk**. Hier befanden sich die *Zöcklerschen Anstalten*, das „Bethel des Ostens“. Ein geführter Rundgang macht Sie mit den Sehenswürdigkeiten der Stadt bekannt, die maßgebend durch die Blütezeit des 18./19.Jh. geprägt wurde. Lassen Sie sich heute Abend in einem typisch ukrainischen Restaurant verwöhnen. Übernachtung in **Ivano Frankivsk**

4. Tag, Sonntag, 04.06.2017 Czernowitz

Durch das Karpatenvorland fahren Sie am Vormittag weiter nach **Jaremce**, das sehr malerisch am Ufer des Pruth liegt. Hier lohnt sich ein Besuch des Huzulenmarktes. Die Huzulen sind ein Bergvolk in den Karpaten, das noch immer nach alter Sitte im Einklang mit der Natur und nach alten Traditionen lebt. Weiterfahrt nach **Czernowitz**, dem Zentrum der Bukowina. Es bleibt noch Zeit für einen kleinen Stadtrundgang. Abendessen und Übernachtung in **Czernowitz**

5. Tag, Montag, 05.06.2017 Czernowitz



Bei einem geführten Stadtrundgang entdecken Sie die Geschichte und das kulturelle Erbe der Hauptstadt der Bukowina, die auch die Heimat von Rose Ausländer, Paul Celan und Joseph Burg war. Sie sehen u.a. die Czernowitzer Universität, das Geburtshaus von Paul Celan, die Philharmonie, das Stadttheater, das Deutsche Haus und die wunderschönen Gründerzeitbauten. Abendessen und Übernachtung in **Czernowitz**.

Je nach Spielplan bleibt noch Zeit für einen evtl. Besuch in der **Czernowitzer Philharmonie**.

6. Tag, Dienstag, 06.06.2017 Moldau Klöster

Morgens Fahrt nach Sucevita. **Sucevita** ist eines der schönsten Moldauklöster und das Einzige, dessen Innen- und Außenwände vollständig mit Wandmalereien versehen und wunderschön erhalten sind. Weiterfahrt zum **Kloster Voronet**, der „*Sixtinischen Kapelle des Ostens*“. Ein Freskenzyklus „*Das Jüngste Gericht*“ zielt die gesamte Westwand des Klosters. Abendessen und Übernachtung in **Piatra Neamt**



7. Tag, Mittwoch, 07.06.2017 Piatra Neamt – Brasov (Kronstadt)

Durch die tief eingeschnittene Schlucht der 10 Kilometer langen **Bicaz-Klamm** (Cheile Bicazului) führt eine wildromantische Passstraße hinauf zum Roten See (Lacul Roșu), der 1837 durch einen Erdbeben aufgestaut wurde. Noch heute ragen eindrucksvoll die Stümpfe der Bäume aus dem See. Weiterfahrt nach **Brasov/Kronstadt**. Abendessen und Übernachtung in **Brasov**.

8.Tag, Donnerstag, 08.06.2017 Brasov - Sibiu

Am Morgen besichtigen Sie die historische Altstadt (Marktplatz, Rathaus, Nikolauskirche u.a.). Anschließend Weiterfahrt nach **Sibiu** (Hermannstadt). Nach dem Zimmerbezug im zentral gelegenen Hotel bleibt noch Zeit für einen ersten orientierenden Spaziergang durch eine der schönsten Städte Siebenbürgens. Sibiu war das politische Zentrum der Siebenbürger Sachsen und gilt als eines der kulturellen und geistlichen Zentren Rumäniens. Abendessen und Übernachtung in **Sibiu**

9.Tag, Freitag, 09.06.2017 Sibiu

Zu Fuß erkunden Sie am Vormittag das mittelalterliche Zentrum mit den beeindruckenden Resten der Stadtbefestigung. Innerer- und äußerer Stadtring, Uhrturm, Lügenbrücke, kleine Lokale, versteckte, aber sanierte Stadtviertel einerseits, große Hotelanlagen und moderne Geschäftsviertel andererseits zeigen eine gelungene Verbindung von Altem und Neuem. **Das Brukenthal-Palais**, das auch das National Museum beherbergt und zu den bedeutendsten Barockgebäuden Siebenbürgens zählt, steht noch auf Ihrem Programm. Abendessen und Übernachtung in Sibiu

**10. Tag, Samstag, 10.06.2017 Heimreise**

Früh morgens Rückflug mit Lufthansa über München nach Münster-Osnabrück